

Herren Verbandsliga Nordwest (Bayerischer TTV)

TSV Brendlorenzen : SB Versbach III
Sonntag, 02.04.2023, 17:00 Uhr

Popp, Engert und Panzer bleiben gegen den TSV Brendlorenzen ungeschlagen

Mit einem 8:2-Gasterfolg gegen den TSV Brendlorenzen hat der SB Versbach III am Sonntag in weniger als 135 Minuten zwei Punkte in der Herren Verbandsliga Nordwest (Bayerischer TTV) gesammelt. Beim TSV Brendlorenzen lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 13:27 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TSV Brendlorenzen mit einem und der SB Versbach III mit einem Ersatzspieler antrat. Spielentscheidend in diesem Match war allen voran das untere Paarkreuz.

Das Spiel lief wie folgt ab: Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Hüllmantel / Neeb gegen Popp / Popp. Es dauerte eine Weile, bis Steube / Menzel ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Engert / Panzer hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Mit 3:1 hatte Ingo Steube im Spiel gegen Celestin Popp hingegen die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Nur einen Satzerfolg verbuchte indes Heiko Menzel bei seiner Niederlage gegen Florian Engert. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Betrübt über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Lilli-Sara Popp war Dominik Hüllmantel, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Wenige Chancen hatte nachfolgend Ulrich Neeb beim 6:11, 7:11, 6:11 gegen seinen Kontrahenten Pit Panzer, so dass Panzer seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Stand von 1:5 gingen die Spitzenspieler des TSV Brendlorenzen und des SB Versbach III in die Box. Einen Zähler für die Gäste musste Ingo Steube bei der 1:3-Niederlage gegen Florian Engert hinnehmen. Damit war bereits der sechste und siebringende Zähler für das Gastteam auf der Habenseite. 2 Sätze lang fand Heiko Menzel gegen Celestin Popp keine Mittel, bevor er mächtig auftrumpfte und das Spiel doch noch mit 3:2 drehte. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Pit Panzer wurden nachfolgend Dominik Hüllmantel indessen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Damit hat Panzer nun ein 17:9 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Ulrich Neeb gegen Lilli-Sara Popp, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. 0:4 (Neeb) bzw. 6:6 (Popp) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TSV Brendlorenzen am 08.04.2023 gegen den TSV Bad Königshofen III erneut um Punkte. Die Mannschaft des SB Versbach III erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 19:17. Für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TSV Brendlorenzen

Doppel: Hüllmantel / Neeb 0:1, Steube / Menzel 0:1

Einzel: I. Steube 1:1, H. Menzel 1:1, D. Hüllmantel 0:2, U. Neeb 0:2

SB Versbach III

Doppel: Popp / Popp 1:0, Engert / Panzer 1:0

Einzel: F. Engert 2:0, C. Popp 0:2, P. Panzer 2:0, L. Popp 2:0